

# Anwendung der U14-Rugby-Regeln

## Kurzzusammenfassung

- Spieler: Maximal 13 Spieler pro Team
- Feld: Maximal 90 m x 60 m plus 5 m pro Malfeld
- Ball: Größe 4
- Zeit: Maximal 2 x 25 Minuten; tägliche Gesamtspielzeit: maximal 90 Minuten
- Punkte: Versuche, Erhöhungen
- Zeitstrafe (gelbe Karte/sin bin): 6 Minuten für 2 x 25 Minuten
- Tackling, Handabwehr (Hand-off) unterhalb Schulterlinie
- Gedränge (Scrum): 6 vs. 6 umkämpft (Contested Scrum)  
Ruck: 5 vs. 5 inkl. Tackler & Ballträger
- Paket (Maul): 5 vs. 5 max.
- Kicks
- Einführung umkämpfte Gasse ohne Unterstützung (Lineout), umkämpftes Gedränge

## Spielprinzip

In der U14 wird das Spiel mit Kontakt erweitert auf umkämpfte Standardsituationen und Sicherheit steht hier im Vordergrund. Alle Kontaktsituationen sind streng reglementiert und beschränkt in der Anzahl der Spieler, wodurch eine größere Kontrolle und eine bessere technische Vorbereitung der Spieler auf spätere Altersklassen erreicht wird. Ebenfalls verschiebt es den Fokus zum schnellen, evasiven Spiel und schult Kreativität und Fähigkeiten der Spieler.

Dem neuen Regelwerk liegen einige Prinzipien zugrunde, welche darauf Einfluss haben sollten, wie das Spiel von Schiedsrichtern geleitet wird.

### 1. Kontinuität / Spielzeit

Die Vorteilsregel sollte nach Möglichkeit benutzt werden, um lieber wertvolle Spielzeit zu sichern als eine Mannschaft zu bestrafen. Je mehr Spielzeit die Kinder bekommen, desto mehr Erfahrung können sie aus Spielen ziehen.

### 2. Struktur

Durch die kontinuierliche Einführung von Spielsituationen seit der U8 gibt es keine völlig unbekanntes Situationen mehr. Mit der U14 werden Gedränge und Gasse umkämpft, jedoch beschränkt, um den Kindern einen sicheren und kontrollierten Einstieg zu ermöglichen. Die Gasse wird beispielsweise umkämpft aber ohne Unterstützung ausgeführt, das Gedränge nach den U19-Sicherheitsregeln. Somit ergibt sich bereits früh ein Großteil der Struktur des vollen Spiels und bietet den Kindern viel Zeit zur Entwicklung. Außerdem schaffen die Abseitslinien den Platz, der benötigt wird zum Laufen und Passen.

Es wird empfohlen, die im Regelwerk erwähnten Phrasen zur Unterstützung der Spieler zu nutzen.

### 3. Sicherheit

Durch starke Limitierung der Kontaktsituationen, beispielsweise von Gedränge und Ruck, kann eine frühe Entwicklung von Fähigkeiten erreicht werden, ohne die Kinder zu gefährden. Es sollte jederzeit besonders Acht gegeben werden auf das Wohlergehen der Kinder!

Durch das Verbot der sogenannten „Krokodilrolle“ (Crocodile-Roll/Body-Roll) ist durch den Schiedsrichter sicherzustellen, dass die Spieler ihr Körpergewicht nahe der Kontaktsituationen halten, um weiterhin einen fairen und sicheren Kampf um den Ball zu ermöglichen.

Ein besonderes Augenmerk sollte immer unfair und gefährlichem Spiel gelten, genauso wie absichtlicher Missachtung des Regelwerks im Allgemeinen.